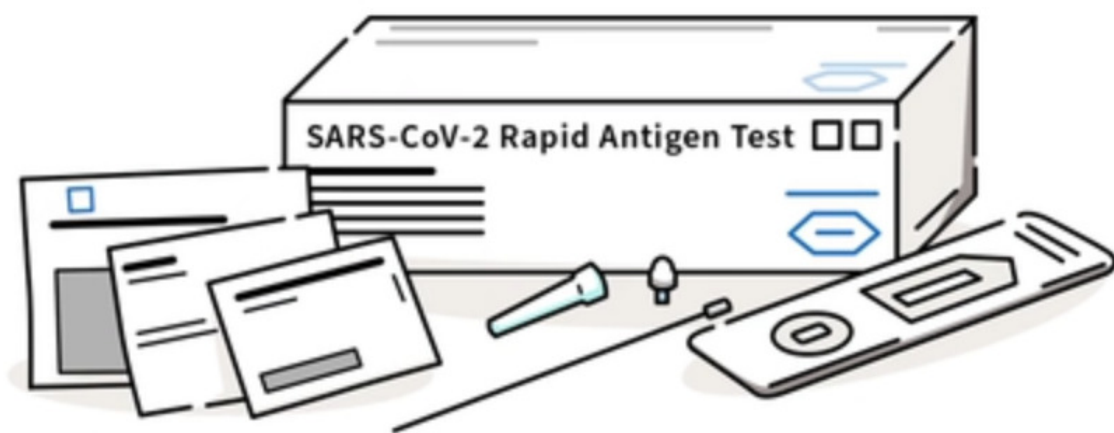




Konzept für  
**COVID-19-Schnelltests**  
an der  
Clemens-Brentano-Grundschule



## Inhalt

Rechtliche Grundlagen .....	3
Vorbemerkung.....	3
Ablauf der Testung .....	4
Positives Ergebnis .....	5

## Rechtliche Grundlagen

In der Neunten Verordnung zur Änderung der Schul-Hygiene-Covid-19-Verordnung, wurde der folgende § 5 neu eingefügt:

### § 5

#### Testpflicht für Schülerinnen und Schüler

Schülerinnen und Schülern ist die Teilnahme am Präsenzunterricht, an Betreuungsangeboten und am Mittagessen in der Schule nur gestattet, wenn sie sich an zwei nicht aufeinanderfolgenden Tagen in der Woche, an denen für sie ein Unterrichts- oder Betreuungsangebot in Präsenz angeboten wird, einem angebotenen Test auf eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 unterziehen und das Testergebnis jeweils negativ ausgefallen ist. ..Ein negatives Testergebnis im Sinne von Satz 1 liegt vor, wenn die Schülerin oder der Schüler

in der Schule einen Point-of-Care (PoC)-Antigen-Test zur Selbstanwendung vornimmt, dessen Ergebnis negativ ist, wobei der Test unter Aufsicht einer Lehrkraft oder einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter des sonstigen pädagogischen Personals durchzuführen ist, oder

ein schriftliches oder elektronisches negatives Ergebnis eines PCR- oder Point-of-Care (PoC)-Antigen-Tests vorlegt, das den Anforderungen des § 6b Absatz 1 und 2 der Zweiten SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung mit der Maßgabe entspricht, dass es nicht älter als 24 Stunden ist.

## Vorbemerkung

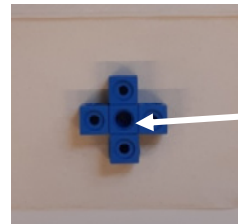
Es ist uns ein großes Anliegen, die Testsituation für die Kinder so wenig belastend wie möglich zu gestalten. Daher haben wir uns für eine Testung im Klassenraum innerhalb der Klassengemeinschaft entschieden. Es ist uns besonders wichtig, dass die Kinder von Lehrkräften angeleitet werden, die ihnen bekannt sind.

Wie bei allem Neuen, gehen wir davon aus, dass wir auch hier mit ein wenig Übung aller Seiten, im Laufe der Zeit ein routiniertes Vorgehen miteinander entwickeln und Ungewohntes zur Gewohnheit wird.

## Ablauf der Testung

Jedes Kind erhält von der Schule ein persönliches „Bausteinkonstrukt“ zur Durchführung des Testes. Dieses befindet sich immer in einer Zipptüte in der Schulmappe des Kindes.

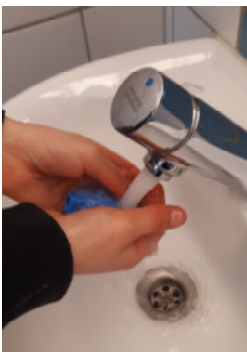
1. Vor Unterrichtsbeginn werden die Hände gewaschen.
2. Die Fenster und die Tür des Klassenraumes sowie die Fenster bzw. Türen im Flur werden geöffnet.
3. Die Kinder legen ein vorher ausgeteiltes Papierhandtuch auf den Tisch.
4. Die Bausteine werden auf das Papierhandtuch gestellt.
5. Das pädagogische Personal verteilt des Tests.
6. Der Test wird unter Anleitung Schritt für Schritt durchgeführt.
7. Das Testmaterial wird entsorgt.



Großes Loch in der Mitte nach oben.



8. Die Bausteine werden mit den Händen gewaschen und abgetrocknet.



9. Die Testkassette bleibt 15 Minuten auf dem Tisch liegen.
10. Nach 15 Minuten werden die Testergebnisse abgelesen.
11. Die Testkassetten werden entsorgt.
12. Der Tisch wird desinfiziert.

## Positives Ergebnis

Ausführlich haben wir dieses Thema mit den Schülerinnen und Schülern besprochen. Wir vertrauen darauf, dass innerhalb die Klassengemeinschaft rücksichtsvoll mit dem positiven Ergebnis einer Mitschülerin/ eines Mitschülers umgegangen wird.

Sollte ein Ergebnis positiv sein, geht das Kind in den Nebenraum bzw. Gruppenraum der Klasse. Die Eltern werden sofort verständigt und gehen mit ihrem Kind zu den PCR – Teststellen. Diese können ohne Termin aufgesucht werden. Selbstverständlich können Sie die PCR-Testung auch bei Ihrem Hausarzt vornehmen lassen. Teststellen finden Sie unter anderem hier:

[www.berlin.de/sen/bjf/corona/tests/testzentren\\_senbjf.pdf](http://www.berlin.de/sen/bjf/corona/tests/testzentren_senbjf.pdf)

Die Lerngruppe muss nicht in Quarantäne, da die Masken nur für einen kurzen Zeitraum abgenommen worden sind.